



EGGERSSOHN

WEINIMPULSE SEIT 1773

Johanneshof Reinisch Lores Chardonnay

Artikel-Nr: 193361

ANBAUGEBIET Österreich / Thermenregion

REBSORTE(N) Chardonnay

KLASSIFIZIERUNG Thermenregion

ERZEUGER Johanneshof Reinisch

AUSBAU Nach der Vergärung in Holzfässern verschiedener Größe mit leichtem Toasting reift dieser Wein für weitere 8 bis 10 Monate im Fass.

VERSCHLUSS Kork

BESCHREIBUNG Der Wein überzeugt durch seine besondere Dichte im Aroma, sortentypische Kraft und ein Höchstmaß an Eleganz. In der Nase zeigt er sich zart duftend nach Nüssen und Biskuit. Feine Röstaromen und cremige Fruchtnoten harmonisieren am Gaumen. Vitaler Säurekern sorgt für einen angenehm langen Nachhall. Dekantieren und idealerweise im Burgunderglas genießen.

SERVIEREMPFEHLUNG Perfekt zu Krustentieren, kräftigen Pastagerichten, aber auch zu feinem Geflügel wie Perlhuhn oder Wachtel. Wunderbarer Begleiter auch zu Kalbfleisch und edlen Innereien wie Kalbsleber, Kalbsnieren oder Bries.

SERVIERTEMPERATUR 12 °C



Die Thermenregion genießt seit jeher einen exzellenten Ruf – egal ob Bischof, Erzherzog, Schauspieler oder Königspaare. Bei der Eheschließung von Queen Elisabeth mit Prinz Phillip im Jahre 1947 wurde den Hochzeitsgästen Gumpoldskirchner Wein serviert. Johannes, Christian und Michael Reinisch haben es sich zum Vergnügen und zur Verpflichtung gemacht Weine zu erzeugen, die ein Stück Heimat abbilden und denen gefallen sollen, die mit und für den Wein leben. Die autochthonen Rebsorten Zierfandler und Rotgipfler haben einen besonderen Platz und repräsentieren durch ihre Einzigartigkeit ein besonderes Stück regionale Identität. Auf den schottrigen Schwemmlandböden entstehen wunderbar vollfruchtige und frische Weine, die ebenso vielschichtig wie finessenreich sind. Die Familie Reinisch hält diese eigenständige Weinkultur mit viel Leidenschaft lebendig. Kritiker loben die hohe Leistungsdichte sowohl bei den regionalen Spezialitäten als auch bei den internationalen Rebsorten. Der Feinschmecker zählt Johanneshof Reinisch zu den besten Erzeugern des Landes und attestiert insbesondere den Burgundersorten „den direkten Sprung in die Champions League des Welt-Weinbaus“.

